

# Sieb-Zylinder

(Patent Andres) [156148]

Die Herstellung derselben wurde von uns  
aufgegeben

Maschinenbau- u. Metalltuchfabrik-  
Aktiengesellschaft, Raguhn i. Anhalt

# Ring-Sieb-Zylinder

D. R. P. No. 104897 [156149]

das Ideal eines

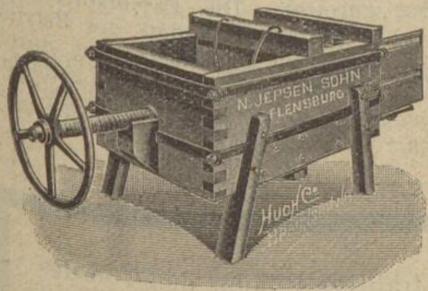
# Rund-Sieb-Zylinders

empfehlen, für denselben jede Garantie übernehmend

Maschinenbau- u. Metalltuchfabrik-  
Aktiengesellschaft, Raguhn i. Anhalt

Eine zweckmässige Verpackungsvorrichtung für Papler, Düten und  
Papiersäcke ist Bedürfnis für die Papierverarbeitungs-Industrie wie  
wir aus Erfahrungen wissen. Unsere [151117]

## Papier-, Papiersäcke- und Düten-Packpresse



entspricht diesem Bedürfnis, sie bildet einen Kasten mit verstellbarem Boden. Die Papiere, Säcke und Düten werden in horizontaler Lage gepresst, ohne dass ein Verschieben stattfinden kann. Es können von einer Arbeiterin Kollis bis 70 cm Länge bei 60 cm Breite und 50 cm Tiefe in Päckchen von 10 bis 85 kg, stündlich 2 bis 2 1/2 Zentner transportmässig verpackt werden.

**N. Jepsen Sohn, Flensburg**

Fabrik von Papierverarbeitungs- und Dampfmaschinen.

# Büttenwechsel

Verlobungsbriefe nebst Kuverts  
und sonstige Büttenpapiere

111021

[143740]

**GAETANO BAZZANI, Trento, Südtirol**

## Geschäftsnachrichten

Wir bitten unsere geschätzten Bezieher, uns von jeder Veränderung Kenntnis zu geben die für unsern Leserkreis von Interesse ist; wir werden dieselbe kostenfrei unter dieser Ueberschrift veröffentlichen.

Unter der Firma Münchener Tapeten- und Buntpapierfabrik Friedrich Fischer, G. m. b. H., wurde in Riesenfeld eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet. Das Stammkapital beträgt 260 000 M. Die Gesellschaft übernimmt von Herrn Friedrich Fischer in München das bisher von diesem als alleinigem Inhaber unter der Firma »Münchener Tapeten- und Buntpapierfabrik Friedrich Fischer« betriebene Fabrikgeschäft. Geschäftsführer sind die Herren Ludwig Petuel jun. in Riesenfeld und Friedrich Fischer in München. In der Sacheinlage des Herrn Friedrich Fischer sind u. a. Lizenzen und Patente auf lithographische Rotationsdruckpressen insgesamt mit 79 722 M. 78 Pf. bewertet. Der Gesamtübernahmewert der Sacheinlage des Herrn Fischer beträgt 580 313 M. 84 Pf., hiervon kommen Passiven mit 540 313 M. 84 Pf. in Abzug, sodaß 40 000 M. auf die Stammeinlage des Herrn Fischer angerechnet werden. Herr Ludwig Petuel sen., Rentier in Riesenfeld, legt in die Gesellschaft 58 900 M., und Herr Ludwig Petuel jun., Kaufmann in Riesenfeld, 90 000 M. ein, beide unter Aufrechnung einer gleich hohen ihnen bisher gegen Herrn Friedrich Fischer zustehenden Forderung.

Die Holzstofffabrik Schongau, Bayern, beabsichtigt die Anlage einer Hochbahn zur Verbindung ihrer Fabrik mit dem dortigen Bahnhof. K.

Paul Hungar, Geschäftsbücherfabrik in Leipzig, Ranst. Steinweg 6. Das Geschäft wird nach dem Tode des Inhabers Herrn Paul Hermann Hungar von Frau Anna Marie Emilie verw. Hungar geb. Schmidt unter unveränderter Firma fortgeführt. K.

Vereinigte Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg, Aktiengesellschaft in Augsburg. Die Prokura des Ober-Ingenieurs Herrn Emil Rother in Augsburg ist erloschen.

Berlin-Neuroder Kunstanstalten, Aktiengesellschaft in Berlin. Die Prokura des Herrn Charles Groß ist erloschen.

C. A. Voigt's Buchdruckerei, G. m. b. H. in Bunzlau. Anstelle der Frau Cäcilie Unruh geb. van Gheluwe wurde Herr Chefredakteur Otto Rentsch als Geschäftsführer bestellt.

Emil Streisand, Buchdruckerei in Berlin C 2, Poststrasse 27. Das Geschäft wird nach Auflösung der Gesellschaft von dem bisherigen Gesellschafter Herrn Emil Streisand allein unter unveränderter Firma fortgeführt. K.

Die Buchdruckerei von G. A. Koenig in Erfurt hat ihren Betrieb von Futterstraße 4 nach dem fertiggestellten Neubau am Löbering verlegt. H.

Oskar Hensels Nachf., Buchdruckerei in Gottesberg, Schlesien. Anstelle des verstorbenen Inhabers Herrn Richard Tolde ist Frau Witwe Hedwig Tolde geb. Müller als Inhaberin in das Geschäft eingetreten. K.

Kunstverlag Phönix, G. m. b. H. in Berlin. Gegenstand des Unternehmens ist Fortführung des von dem Schriftsteller Herr Leo Winz unter der Firma Kunstverlag Phönix Leo Winz betriebenen Geschäfts. Das Stammkapital beträgt 50 000 M. Geschäftsführer ist Herr Leo Winz, er bringt auf seine Stammeinlage das bisher von ihm betriebene Geschäft mit sämtlichen Aktiven und Passiven zum festgesetzten Werte von 45 000 M. ein.

Süddeutscher Geschäftsanzeiger, G. m. b. H. in Stuttgart. Durch Beschluß der Gesellschafter vom 27. Februar hat sich die Gesellschaft aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Zum Liquidator wurde Herr Karl Otto Finckh bestellt.

Die Sortiments- und Kommissionsbuchhandlung G. A. Grau & Cie. sowie die Turnverlagsbuchhandlung von Rudolf Lion, beide in Hof, gingen durch Kauf in den Besitz des Buchhändlers Herrn Georg Trendtel über. K.

Freund & Wittig, Buchhandlung in Leipzig-Reudnitz, Mühlgasse 10. Herr Georg Ludwig Carl Freund ist als Gesellschafter ausgeschieden. K.

Staegmeyr'sche Verlagshandlung in München. Herr Anton Karl Staegmeyr ist als Inhaber gelöscht; nunmehrige Inhaberin ist Frau Emilie Staegmeyr in München.

Friedrich Fleischer Nachfolger, Buchhandlung in Ilmenau. Der Techniker Herr Johannes Schneider ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. K.